s´Blättle

SPITALFONDS GENGENBACH
PFLEGEHEIM AM NOLLEN

Ausgabe: **3. Quartal 2016**

Inhaltsverzeichnis

Seite 1 Titelbild

Seite 2 Vorwort

Seite 3 Mitarbeiterfest

Seite 3 Frühlingsfest

Seite 4 Bildergalerie

Seite 5 Sommerfest

Seite 6 Abschied Frau Echtle

Seite 7 Qualität

Seite 8 Pflegesätze seit 01.06.

Seite 9 Technische Hilfsmittel

Seite 10 Geburtstage

Seite 11 Im stillen Gedenken

Seite 12 Impressum

Vorwort

Liebe Freunde unseres Pflegeheims am Nollen,

obwohl sich der Sommer bisher noch nicht von seiner besten Seite gezeigt hat, steht nun doch die schönste Zeit des Jahres bevor.

Auch im Pflegeheim am Nollen ist wieder viel passiert über das wir berichten können. Besonders erwähnen möchte ich in meiner Einleitung aber die Verabschiedung unserer langjährigen Hauswirtschaftsleitung, Frau Ursula Echtle. Näheres hierzu können sie auf der Seite 6 nachlesen.

Das letzte halbe Jahr war auch geprägt von vielen Qualitätsprüfungen. Es begann mit der jährlichen Routineprüfung der Heimaufsicht. Danach kontrollierte uns der Medizinische Dienst der Krankenkassen und zuletzt war am 13.07.2016 die freiwillige Prüfung zur Erlangung des Qualitätssiegels, die wir wiederrum erfolgreich bestanden haben. Hierfür gilt mein besonderer Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Euer

Martin Klotz

Mitarbeiterfest

Am 15.04.2016 machten wir unser jährliches Betriebs- und Mitarbeiterfest in der Waldgaststätte Ponyhof in Gengenbach.

Bei gutem Essen und kleinen Programmeinlagen konnte man für ein paar Stunden einmal den schwierigen Arbeitsalltag vergessen und zusammen einen schönen Abend genießen.

Beim Quiz „Wer kennt den Spitalfonds Gengenbach“ hat sich Frau Elisabeth Burger als exzellente Kennerin erwiesen und einen Gutschein gewonnen.

Auf dem Bild sehen sie die Mitarbeiter an der „Langen Tafel“ in der Gaststätte Ponyhof.

Frühlingsfest

Zwei Tage vorher, am 13.04.2016 war unser traditionelles Frühlingsfest. Der Speisesaal im Erdgeschoß des Pflegeheimes war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Bei einem Glas Sekt und Kaffee und Kuchen wurde der Frühling begrüßt.

Wie in jedem Jahr, haben die Volksmusikanten des Harmonika Spielrings, den Nachmittag musikalisch mitgestaltet.

Verstärkung hatten die Volksmusikanten dieses Mal durch den Mundartkünstler Helmut Heizmann.

Herr Heizmann trug Gedichte und Geschichten aus seinem Buch „…do kannsch mol sähne…“ vor.

Bildergalerie

Sommerfest 2016 Eröffnung

Sommerfest 2016 Herr Killius

Sommerfest 2016 MGV Schwaibach

85. Geburtstag Frau Welle

100. Geburtstag Frau Bischler

104. Geburtstag Frau Lück

Sommerfest 2016

Am Sonntag, den 12.06.2016 feierte das Pflegeheim am Nollen sein alljährliches Sommerfest. Die Aufbauarbeiten mussten bei Dauerregen durchgeführt werden, deshalb entschied man sich, das Fest sowohl drinnen wie auch draußen stattfinden zu lassen. Als es um 11.30 mit dem eigentlichen Fest dann begann, zeigte sich auch schon wieder die Sonne. Lediglich beim Auftritt des Männergesangsverein Schwaibach setzte nochmal ein kurzer Schauer ein, ansonsten blieb es den ganzen Nachmittag überwiegend trocken.
Heimleiter Martin Klotz durfte zahlreiche Gäste, darunter auch Herr Bürgermeister Erny und Herr Pfarrer Würtz begrüßen.
Unter der Leitung von Frau Landgraf haben die Bewohner des Pflegeheims zur Freude der Gäste einen das beliebte „Tanzen im Sitzen“ vorgetragen und aufgezeigt, dass hierbei sowohl Körper und Geist aktiviert werden.
Den ganzen Tag über wurde das Fest von dem Alleinunterhalter Günther Killius begleitet. Lediglich der Auftritt der „Fidelios Musikanten“ ist wetterbedingt ins Wasser gefallen.

Trotz dieser schwierigen Bedingungen war das Fest gut besucht und alle Bewohner und Angehörigen sowie die zahlreichen Besucher haben einen schönen Tag im Pflegeheim am Nollen verbracht.

Abschied Frau Echtle

Nach 47 jähriger Tätigkeit für das Pflegeheim am Nollen hatte Frau Ursula Echtle beim Sommerfest ihren letzten Arbeitstag. Bereits seit dem Jahr 1983, damals noch im städtischen Altersheim, war Frau Echtle für die Küche verantwortlich.

Seit dem Jahr 1995 ist ja der Spitalfonds Gengenbach für das Pflegeheim am Nollen zuständig und seit dieser Zeit leitete Sie erfolgreich die Hauswirtschaftsabteilung.

Frau Echtle ist Köchin, Bäckerin und Hauswirtschafterin aus Leidenschaft. Dies zeigte sich immer wieder in den sehr guten Qualitätsergebnissen für die Bereiche Speiseversorgung, Sauberkeit und Hygiene.

Für den nun angebrochenen neuen Lebensabschnitt wünschen wir Frau Echtle alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Qualität

In der Einleitung wurde schon auf die zahlreichen Qualitätsprüfungen in diesem Jahr hingewiesen. Einen besonderen Grund zur Freunde dürfen wir aber zur erfolgreich bestandenen Prüfung zur Erlangung des Qualitätssiegels haben. Unsere überdurchschnittlich guten Ergebnisse zeigen, dass wir im Vergleich mit anderen Pflegeheimen sehr gut aufgestellt sind. Die Berichte bekommen wir erst in ein paar Wochen, so dass wir in der nächsten Ausgabe vom Blättle nochmal detaillierter darauf eingehen können.

Ausgezeichnet mit dem

Qualitätssiegel für Pflegeheime

IQD Institut für Qualitätskennzeichnung von sozialen Dienstleistungen GmbH

Pflegesätze seit 01.06.

Mit Wirkung ab 01.06.2016 haben wir uns mit den Pflegekassen und dem Sozialhilfeträger auf eine dreiprozentige Pflegesatzerhöhung verständigt. Aufgrund der Tariferhöhung im öffentlichen Dienst war diese Maßnahme nötig, damit wir die Qualität auf dem hohen Niveau halten können.

Die Tabelle mit den neuen Pflegesätzen und dem jeweiligen Eigenanteil können der Grafik entnommen werden. Für die Kurzzeitpflege gelten die gleichen Preise, allerdings zahlt die Pflegekasse, unabhängig von der Pflegestufe bis zu 1.612 EUR dazu.

Preisliste vollstationäre Pflege, gültig ab 01.06.2016

Übersicht über das neu vereinbarte Entgelt ab 01.06.2016 im Pflegeheim am Nollen (Monat mit 30,42 Tagen)

Pflege-klasse	Entgelt für allgemeine Pflege-vergütung	Entgelt für Unterkunft	Entgelt für Verpfle-gung	Investi-tionskos-tenanteil	Ausbildungs-umlage	Heim-entgelt Tag	Heim-entgelt Monat	Leistungs-betrag der Pflege-kasse	verbleiben-der Eigenanteil des Bewohners
	€		€	€	€		€	€	€
0/K	25,69	13,39	10,92	14,19	1,11 €	65,30	1.986,43	0,00 €	1.986,43
0/G	41,11	13,39	10,92	14,19	1,11 €	80,72	2.455,50	0,00 €	2.455,50
I	55,42	13,39	10,92	14,19	1,11 €	95,03	2.890,81	1.064,00 €	1.826,81
II	72,80	13,39	10,92	14,19	1,11 €	112,41	3.419,51	1.330,00 €	2.089,51
III	93,63	13,39	10,92	14,19	1,11 €	133,24	4.053,16	1.612,00 €	2.441,16

Zusätzliche Betreuung für alle Heimbewohner (Regelung nach § 87b SGB XI) -wird von der Pflegekasse bezahlt-

Pflege-klasse	Heim-entgelt Tag	§ 87b Vergütung	Gesamt-entgelt Monat	Leistungs-betrag der Pflege-kasse	verbleiben-der Eigenanteil des Bewohners
	€	€	€	€	€
0/K	65,30	5,45	2.152,22	165,79	1.986,43
0/G	80,72	5,45	2.621,29	165,79	2.455,50
I	95,03	5,45	3.056,60	1.229,79	1.826,81
II	112,41	5,45	3.585,30	1.495,79	2.089,51
III	133,24	5,45	4.218,95	1.777,79	2.441,16

Technische Hilfsmittel

Um den schwierigen Pflegealltag besser meistern zu können, wurden in den letzten Monaten einige technische Hilfsmittel angeschafft. Zum Thema Qualität und Ernährung gehört auch die regelmäßige Gewichtskontrolle. Für die mobilen aber nicht gang- und trittsicheren Bewohner haben wir eine neue geeichte Stuhlwaage beschafft.

Um bei unseren bettlägerigen Bewohnern eine komfortablere Ganzkörperwäsche durchführen zu können haben wir eine mobile Duschliege gekauft. Der Transfer vom Bett zur Duschliege wird über eine Gleitmatte sichergestellt. Deshalb wird die Duschliege auch beim Neubezug des Bettes verwendet, da dies für Bewohner und Mitarbeiter eine deutliche Erleichterung darstellt.

Das Thema Mobilität ist gerade bei sturzgefährdeten Bewohnern immer mit gewissen Risiken behaftet. Oftmals sind die Arme noch stark aber die Beine schwach. Für den Transfer von einer liegenden oder sitzenden Position zur Vertikalen hilft eine elektrische Steh- und Aufrichthilfe und sorgt gerade bei etwas schwereren Bewohnern für hohe Sicherheit.

Geburtstage

Anastasia Huber

93 Jahre

Waltraut Welle

85 Jahre

Rosemarie Diener

79 Jahre

Hilde Bischler

100 Jahre

Sigrid Hirsch

87 Jahre

Elisabeth Litterst

94 Jahre

Emma Müller

81 Jahre

Frieda Gregonowits

91 Jahre

Johanna Schimpf

91 Jahre

Gertrud Lück

104 Jahre

Hilde Lück

92 Jahre

Lisbeth Kenner

84 Jahre

Im stillen Gedenken

Leonie Schneider

✞ 19.04.2016

Anne Kölmel

✞ 22.04.2016

Ernst Oesterle

✞ 23.04.2016

Martha Januschewsky

✞ 29.04.2016

Rosa Lucka

✞ 06.06.2016

Emma Müller

✞ 08.07.2016

Impressum

Herausgeber:
Spitalfonds Gengenbach

Verantwortlich: (v.i.S.d.P)
Martin Klotz

Ausgabe 7:
3. Quartal 2016
(Erscheinung quartalsweise)

Auflage:
300 Stück

Nollenstr. 11a
77723 Gengenbach

Tel. 07803/89-8541
www.pflegeheim-am-nollen.de